

## *Dom* Springaren h#2,5–3 2021

Unter den 29 Aufgaben, die ich alle gelöst habe, befanden sich etliche Hilfsmatts mit Mattbildbasteleien ohne erkennbare Strategie. Solche „kleinen“ Stücke haben sicher ihre Daseinsberechtigung und man findet sie in jeder Problemschach-Zeitschrift, aber für eine Auszeichnung kommen sie meist nicht in Frage. Die in die engere Wahl gekommenen Aufgaben überprüfte Rolf Wiehagen auf Vorgänger, dem ich für seine schnelle und gründliche Recherche herzlich danke. Es kamen einige bessere Vergleichsaufgaben und auch Vorgänger zum Vorschein, weshalb mein Bericht ziemlich spärlich ausfällt. Zu meinem Bedauern musste ich die für einen Preis vorgesehene 14755 wegen Antizipation aussortieren, sehr schade.

Hier seine Ergebnisse:

**14755** C. Jonsson: Valery Gurov, FIDE-Tagung 2004, 3. Ehr. Erwähnung, Internet-Turnier (Kd7 Ta5 Lg8 – Ke3 Ld3 Ba4 b6 c3 d6 f4 g5 g4; H#3; 2.1...; I) 1.Kd4; II) 1.Ke4) nimmt die 14755 vorweg mit dem kleinen Unterschied, dass der wK statt eines wS wie bei 14755 Deckungspflichten übernimmt.

**14756** V. Kopyl/G. Koziura: Dies ist nur eine Version einer früheren Arbeit des Autorenduos: Valery Kopyl/Gennady Koziura, Gravure 2020, 1. Lob (Ka1 Tb1 Sd2 f2 Be4 – Ke3 Le1 Bb3 e2; H#3; 4.1...; I) 1.Kxd2; II) 1.Kxf2; III) 1.Kf4; IV) 1.Kd4).

**14820** A. Pankratiew/E. Gavryliv: Diese passiven Opfer der wSS mit Blockwechsel auf dem von sK verlassenen Feld gibt es schon als Zehnsteiner mit Idealmatts: Jean-Marc Loustau, Ideal Mate Review 1993, Preis (Ke8 Se2 g3 Bd2 – Kf3 Td3 Lg4 Se4 f4 Bd4; H#3; b) wBd4; a) 1.Sxg3; b) 1.Sxe2).

**14879** J. Pitkänen: Chamäleonecho-Modellmatts zeigt auch Zdenek Libis, Sachova skladba 1995 (Ka3 Bb3 c2 – Kc5 Db5 Ba6 c7; H#3; 2.1...; I) 1.a5; II) 1.Db6).

Vorab noch einige Bemerkungen zu nicht platzierten Aufgaben:

**14816** S. Saletic: Bei diesen beiden Springeropfern ist mir die Symmetrie zu aufdringlich.

**14818** J. Lozek: Der in der Zwillingsbildung farbwechselnde Springer führt exakt dieselben Züge aus, aber es gibt kein Ineinandergreifen des schwarzen und weißen Spiels.

**14819** A. Pankratiew/E. Gavryliv: Dieses TF-Hilfsmatt überzeugt mich nicht. Das erste Paar ist mit ähnlichen Lösungen bestens bekannt und beim zweiten Paar lässt die Analogie doch deutlich zu wünschen übrig.

Ich vergebe folgende Auszeichnungen:

**Preis: 14939** von Kaj Engström & Christer Jonsson

1.Txe2 Sf6 (Sxh6?) 2.Txe3 Lxe3 3.Kxf8 Lxh6#

1.Txg1 Sxh6 (Sf6?) 2.Txg2 Txg2 3.Kxh6 Txg6#

Es hat eine Weile gedauert, bis ich die Lösungen mit den passiven Opfern von wT/wL gefunden habe, weil sie weit entfernt vom sK geschehen und daher unerwartet sind. Aber nur so können die weißen Langschrittler über e3 und g2 ins Spiel gebracht werden. Dass bei diesem Zilahi nebenbei auch die beiden weißen Springer geopfert werden, hat mich bewegt, einen Preis zu vergeben. Sehr spektakulär.

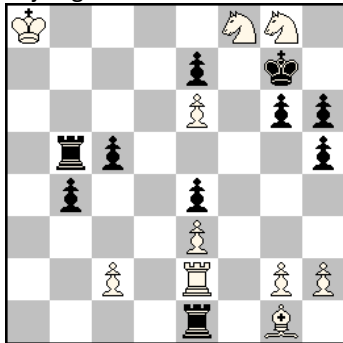
**1. ehr. Erwähnung: 1738** Jorge Kapros & Christer Jonsson

1.- Sf7 2.Kf4 Se5 3.Lg3 Se6#

1.- Se6 2.Txg4 Sf4 3.Tf3 Sf5#

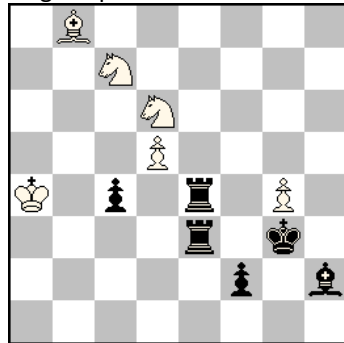
Dass der wLb8 nur den Zweck hat, im Mattbild jeweils einen der beiden wS zu decken, ist eine echte Überraschung, weil man Batteriematts erwartet. In der PDB fand sich nichts Vergleichbares.

Pr 14939  
Kaj Engström & Christer Jonsson



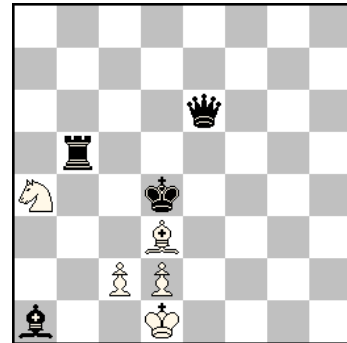
h#3 2 lösn

1 HO 1738  
Jorge Kapros & Christer Jonsson



h#2,5 2 lösn

2 HO 14753  
Alexander Fica & Zoltán Labai



h#2,5 2 lösn B: Kd1>a1

**2. ehr. Erwähnung:** 14753 Alexander Fica/Zoltán Labai

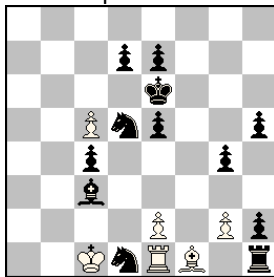
a) 1.- Kc1 2.Td5 Sc5 3.De5 Sb3#, 1.- Lxb5 2.Dc4 c3+ 3.Kd3 Sc5#

b) 1.- Le4 2.Db3 c3+ 3.Kc4 d3#, 1.- Lc4 2.De3 d3 3.Te5 c3#

Inhaltsreicher 9-Steiner mit durchweg Modellmatts, da kann man bei der nicht optimalen Zwillingbildung ein Auge zudrücken.

1 Omn 14940

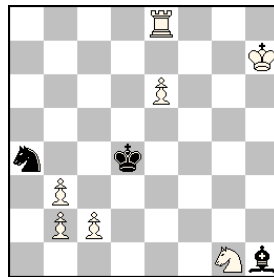
Aleksandr Pankratiev &  
Ivan Antipin



h#3 B: Be7>d4

2 Omn 1759

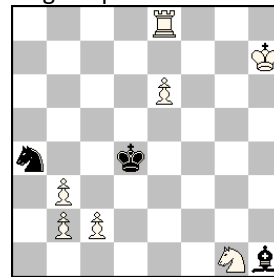
Rolf Wiehagen &  
Christer Jonsson



h#3 2 lösn

3 Omn 1749

Jorge Kapros



h#3 B: vrid 180°

**1. Lob:** 14940 Aleksandr Pankratiev & Ivan Antipin

a) 1.Lxe1 e4 2.Lh4 Lxc4 3.Lf6 Lxd5#

b) 1.Txf1 e3 2.Tf7 exd4 3.Sf6 Txe5#

Zilahi mit passiven Opfern von wT/wL, Einfach- und Doppelschritt des wBe2 und Mustermatts. Etwas mehr Zusammenspiel beider Parteien hätte der Aufgabe gut getan und ich hätte sie etwas höher eingestuft.

**2. Lob:** 1759 Rolf Wiehagen/Christer Jonsson

1.Sc5 Sh3 2.Sxe6 Sf4 3.Sc5 c3#

1.Ld5 b4 2.Lxe6 b3 3.Ld5 Se2#

Annihilation des wBe6 mit Rückkehr der schlagenden Figur.

**3. Lob:** 1749 Jorge Kapros

a) 1.dxe3 c72.Kd4 c8=D 3.Kc3 Dxc5#

b) 1.exf3 dxe7 2.Ke4 e8=D 3.Kf5 Dg6#

Ungewöhnlicher Bauern-Zilahi, erreicht durch die originelle Zwillingbildung mit Drehung des Brettes.

Herzlichen Glückwunsch den ausgezeichneten Autoren.

Franz Pachl

im Juni 2023